

# INVESTITIONEN IN DIE ZUKUNFT

---

## DIE PRODUKTIONSSTÄTTEN VON LINDT & SPRÜNGLI ZÄHLEN HEUTE ZU DEN MODERNSTEN IN DER SCHOKOLADEWELT

Seit jeher besteht die Kernkompetenz von Lindt & Sprüngli in der Herstellung feinsten Schokoladeprodukte, von der Auswahl der qualitativ besten Rohstoffe bis hin zum fertigen Produkt.

Die erste bedeutende Investition der Firmengeschichte war 1898 der Kauf der Liegenschaft und der Bau der Schokoladefabrik in Kilchberg, wo bis heute LINDT Schokolade produziert und weltweit exportiert wird. Nur ein Jahr später folgte die Übernahme des geheimen Conchierverfahrens und der Marke von Rodolphe Lindt für 1,5 Millionen Goldfranken. Das so erlangte revolutionäre Know-how bildet bis heute die Grundlage für unsere Schokoladekompetenz, die konstant weiterentwickelt wurde.

Lindt & Sprüngli ist dem Pioniergeist der Gründerväter bis heute treu geblieben. Die kontinuierlich steigende Nachfrage nach LINDT Premium-Schokolade von höchster Qualität führte dazu, dass die Gruppe beständig in den Ausbau der Produktionsstandorte und die Erweiterung des Maschinenparks investiert hat. So wurden über die letzten 20 Jahre gesamthaft rund CHF 2,5 Mrd. in die Ausweitung der Kapazitäten, die Steigerung der Produktivität und die Optimierung der Qualität aufgewendet, mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und das Unternehmen auf zukünftiges Wachstum auszurichten.

So wurde beispielsweise der Standort in Kilchberg um eine Kakaoverarbeitungsstätte in Olten und ein Logistikzentrum in Altendorf erweitert. Unser Werk in Olten stellt inzwischen nicht nur die Kakaomasse für die Schweiz her, sondern auch für Deutschland und Italien und hat damit das Produktionsvolumen verdreifacht. Altendorf dient als Drehscheibe für den Export von LINDT Produkten in rund 120 Länder. Auch in den USA, im grössten Schokolademarkt der Welt, wurden beträchtliche Investitionen getätigt. Am Sitz der Firma an der Ostküste in Stratham wird seit 2010 nach den strengen Qualitätsvorgaben des Schweizer Stammhauses Kakaomasse hergestellt. Somit ist Lindt & Sprüngli USA inzwischen unabhängig von Importen aus der Schweiz, was gleichzeitig eine Minimierung der Währungsrisiken und der Transportkosten mit sich brachte, verbunden mit einer umweltfreundlicheren Ökobilanz. Auch an unseren wichtigsten Produktionsstandorten innerhalb Europas - in Deutschland, Frankreich und Italien - wurde kontinuierlich in den Ausbau investiert. Die laufenden Grossprojekte umfassen ein Investitionsvolumen von über EUR 100 Mio.

Unsere Produktionsstätten sind in sogenannte Kompetenzzentren eingeteilt, die über modernste Technologien für die industrielle Fertigung verfügen. Innerhalb der Firmengruppe hat die Schweizer Tochtergesellschaft die Expertise für Pralines übernommen, während sich Frankreich auf die Herstellung von Tafeln und Deutschland auf jene von Schokoladefiguren und saisonalen Produkten spezialisierte. Die zum Teil hochkomplexen Produktionsanlagen verwenden innovative Verfahren und anspruchsvollste Technik, die oft speziell für unsere Bedürfnisse entwickelt wurden. Der Austausch der technologischen Kompetenzen und des Verfahrens-Know-hows zwischen den Schwestergesellschaften hat sich dabei als äusserst effektiv erwiesen.

